



RECHTSANWALTSKAMMER KARLSRUHE

Karlsruhe, im November 2020
Seminarnummer 2021 19

SONDERRUNDSCHREIBEN ONLINE-SEMINAR

„Aktuelle Themen zum Unterhaltsrecht sowie Unterhaltsverfahrensrecht, Aktuelle Fragen zum Güter- und Nebengüterrecht sowie zum Versorgungsausgleich“

Sehr geehrte Damen und Herren Kolleginnen und Kollegen,

die Rechtsanwaltskammer Karlsruhe führt für ihre Mitglieder am

**Montag, 13. Dezember 2021
von 09.30 Uhr – 12.00 Uhr
und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr**

das obige Online-Seminar mit dem Referenten

Herrn Helmut Borth,
Präsident des Amtsgerichts Stuttgart a.D.,
Mitherausgeber und Schriftleiter der Familienrechtszeitung

durch.

Hinweis: Das Seminar wird als Fortbildungsveranstaltung i.S. von § 15 Abs. 2 FAO mit 5 Stunden für Fachanwälte für Familienrecht anerkannt.

Die Veranstaltung wird als Online-Seminar geführt. Sie benötigen einen internetfähigen PC/Laptop mit Kamera und Mikrofon sowie Lautsprecher, wenn möglich Kopfhörer. Vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie die Logindaten sowie ein Skript an die uns mit der Anmeldung zum Online-Seminar übermittelte E-Mailadresse.

Die **Teilnahmegebühr** beträgt einschließlich Online-Skript **140,00 €**

und ist **ausschließlich** auf das Seminarkonto der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe **unter Angabe der Seminarnummer 2021 19 sowie des Namens des Teilnehmers** bei der

Postbank Karlsruhe, IBAN: DE56 6601 0075 0169 2167 59, BIC: PBNKDEFF

zu überweisen.

Die Seminargebühr ist mit der Anmeldung fällig, eine Eingangsbestätigung sowie eine Rechnungsstellung erfolgen nicht.

Bei einem Rücktritt von der Anmeldung während der letzten 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung ist eine Rückzahlung der Teilnahmegebühr nur ausnahmsweise nach Prüfung im Einzelfall möglich.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

RA Walther Hindenlang
Geschäftsführer

Themenübersicht

I. Aktuelle Themen zum Unterhaltsrecht sowie Unterhaltsverfahrensrecht

- Ausweitung der Düsseldorfer Tabelle um weitere Einkommensgruppen (bis Einkommen i.H.v. 11.000 €) - Änderung durch BGH-Rechtsprechung
- Verbleibende Fälle einer konkreten Berechnung des Kindesunterhalts
- Bestimmung des Kindesunterhalts bei Deckung des Wohnbedarfs durch Unterhaltspflichtigen
- Aktuelle Entwicklung der Rechtsprechung zum unterhaltsrechtlichen Wechselmodell
- BGH-Rechtsprechung zur Leistungsfähigkeit beim Kindesunterhalt – Berechnung – Anerkennung von Verbindlichkeiten
- Aus- und Nachwirkung der coronabedingten Verminderung von Einkünften bei Selbstständigen und Nichtselbstständigen
- Zwischenfeststellungsantrag bei Scheidungsfolgenvereinbarungen und Eheverträgen
- Erfüllung der Auskunftspflicht bei Selbstständigen – beherrschender Gesellschafter

II. Aktuelle Fragen zum Güter- und Nebengüterrecht

- Geänderte BGH – Rechtsprechung zur Rückforderung von Zuwendungen durch Schwiegereltern sowie bei Lebenspartnern
- Freistellungsansprüche bei Mithaftung
- Geltendmachung des Nutzungsvorteils bei einem Eigenheim nach Trennung der Ehegatten
- Berücksichtigung des Gesamtschuldnerausgleichs (§ 426 BGB) bei der Feststellung des Anfangsvermögens
- Ausschluss des Zugewinns – aktuelle Rechtsprechung des BGH zur Wirksamkeits- und Ausübungskontrolle – unzureichende Altersvorsorge und Ausschluss des gesetzlichen Güterstands
- Bestimmung des Stichtags gemäß § 1384 BGB bei verfrüht gestelltem Antrag
- Verhältnis des Verfahrens des vorzeitigen Zugewinns zum Zugewinn im Verbundverfahren

III. Aktuelle Fragen zum Versorgungsausgleich

- Änderung des Versorgungsausgleichs durch Reformgesetz zum Versorgungsausgleich (März 2021)
- Auswirkungen der Grundrente auf den Versorgungsausgleich seit 1.1.2021
- Verfassungskonforme Durchführung des Versorgungsausgleichs (externe Teilung) gemäß Rechtsprechung des BVerfG
- Schuldrechtliche Ausgleichsrente – Umwandlung in Kapitalbetrag – Zuordnung zum Versorgungsausgleich oder Güterrecht – Steuerliche Auswirkungen
- Strategien zur Vermeidung der Zinsnachteile bei externer Teilung – praktische Lösungsvorschläge
- Anspruch aus Bereicherungsrecht unter Ehegatten bei Schutz des Versorgungsträgers gemäß § 30 VersAusglG bei laufenden Leistungen
- Illoyale Kürzung einer Versorgung durch Versorgungsträger – Gesellschafter-Geschäftsführer
- Risikobehaftete Abänderungsverfahren bei laufenden Versorgungsleistungen wegen Berufsunfähigkeit